

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Seelen Rittersporn ... Thayl**

Das ist: Andächtige Betrachtungen, inbrünstige Gebett und Seufftzer zu Gott ... auf alle Tag der Wochen gestöllt ..

**Ynßprugg, 1639**

Schoene Gebettlein/welche sonderlich zur Goettlichen Lieb entzuenden/[...]

[urn:nbn:de:bsz:31-160631](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-160631)

Schöne Gebettlein/ welche son-  
derlich zur Göttlichen Lieb erkünden/  
vnd auff alle Tag der Wochen abge-  
theilet/nuzlich zugebrachen.

## Sonntag.

**D** Herr Gott/ O du mein allerfrem-  
denreichster anfang/ O lieblicher  
Abgrunde: O du durchleuchtig-  
stes Liecht/ meiner jnerlichen Geheim-  
nissen/ O du einiges vnd allein vurlau-  
ters/ lieblichstes mein wahres vnuer-  
kehrliches Gnet/ O mein Gott vnd  
alles/ Was will ich O Herr/ dan dich?  
du bist allein mein Ersättigung/ O wañ  
würdest ich so glückselig seyn/ daß ich dich  
finde? wann werd ich doch einmahl  
ansfangen dich ernstlich zulieben? wañ  
werde ich dir ganz vestiglich zuege-  
than werden? O wann würdest mich  
ganz nach dir ziehen? O wann wür-  
dest mich gar in dich verschlucken? wañ  
würdest mich dir ohne alles Mittel ver-  
einigen? Eya O allerliebster Herr/  
wende

wende ab alles was mich zu dir ver-  
hindert/ vnnnd mache mich mit dir einen  
Geist/zum Lob vnd Preß deines Gött-  
lichen Namens.

Ach mein Gott vnnnd Vatter der  
Barmherzigkeit/ wie ofte vnd vilfältig  
hab ich dich meinen Vatter vnnnd Er-  
schaffer beleidiget? O du Herrscher  
meines Lebens/ sihe vnnnd nimb wahr/  
wie so gar nichts guets an mir/ so gar  
kein Gesundheit meiner Seelen.

Ach Herr Gott/ wie sehr vnd hart  
bin ich verwundet/ wie groß ist mein  
Schwachheit/ wie groß mein Bosheit  
von welcher wegen/ vnd sie zuhailen/  
du bist gecreüsiget vnd vnschuldiglich  
getödtet worden?

O Gott sey mir armen Sünder  
gnedig. O Jesu du Sohn des lebendigen  
Gottes/ erbarme dich meiner/ daß  
dir ist nichts vnmöglich/ als allein nit  
erbarmen wollen.

O allergütigster Gott/ bereite  
dir in mir ein angenehme Wohnung/  
daß



Daß du zu mir kommest / vnd Wohnung  
 bey mir machest / Herz Gott mein Er-  
 löser / Amen.

## Montag.

**O** Herz Gott / ich allerverworffne-  
 ster Sünder / bin nit würdig / daß  
 mich der Erdboden trage: Ach  
 wie ferz bin ich von dir dem höchsten  
 Guet abgewichen / vndd wohne fest in  
 einem weitentlegnen Landt: Ich bin  
 ganz armfellig vnd blind / ich bin nichts /  
 vnd ohne dich vermag ich nichts.

Wolan du gütiger vnd süßer  
 Herz Jesu / erbärm dich meiner / wasche  
 mich mit deinem kostbarlichen Rosens-  
 farben Bluet / vñ reinige mich von al-  
 len meinen Sündē / mache mich also ge-  
 sund / daß ich dir gefalle. O wann wera-  
 de ich mir einmahl ganz absterben / vnd  
 wann werd ich von allen Creaturē  
 frey seyn? O daß ich wärk afftig /  
 sanfftmüctig / von Herren der nützig / vnd  
 im Geist rechte arm wäre!

Gib O Herz / daß ich durch voll-  
 kom-

Kommenem meiner selbst Verlaugnung/  
 rechtschaffne Abtödtung aller meiner  
 Laster/ gelange zu vollkommner Lieb dei-  
 ner selbst. Du hast es befohlen daß ich  
 dich soll lieben/ Gib was du befohlen/  
 vnd schaffe mit mir was du wilt. Gib  
 mir zu dir O Herz/ einen freyen Zue-  
 gang/ daß ich mich zu dir mit bestendi-  
 gen Gedancken/ wahrer Erkannnuß/  
 vnd innbrünstiger Liebe auffmache/  
 vnd in dich verwandle. O allerliebster  
 Herz/ bereite dir in mir ein angenehme  
 vnd liebliche Wohnung/ daß du zu mir  
 kommest/ vnd Wohnung bey mir ma-  
 chest/ O Herz Gott vnd Erlöser.

Ertrag.

**O** Süßer Jesu/ das Wesen meines  
 Wesens/ vnd liebliche Ruche mei-  
 ner Seelen/ O mein gewünschter  
 Trost/ vnd wahre vngesältschte Freud.  
 O du hell: vnd klarer Tag der Ewig-  
 keit: O du verborgnes vnd liechtglan-  
 hendes geheimes Zimmer meines Her-  
 zens/ vnd grünen herfürsprossendes Pa-  
 radieß



radeiß meiner Seelen. Du bist mein  
einig vnd ewiges Guet. Nun ziehe  
mich nach dir O Herz/ damit ich freu-  
dig vnd frölich/ rein vnd beharlich/  
lauffe zu dem Geruch deiner lebendiga  
machenden Salben.

Töde in mir ab/ vnd vertreibe ferz  
von mir/ was deinen Göttlichen Au-  
gen mißfällt an mir/ wende vnd kehre  
mich ab von allem was ist vnder dir/  
vnd mache einen Menschen nach deis-  
nes Herzens Begird/ richte mich gleich-  
förmig deiner H. Menschheit.

Verwunde mein Herz mit dem  
Pfeil deiner Göttlichen Lieb. Trencke  
vnd fülle mein Seel an mit dem Wein  
der vollkommenen Klarheit/ verelnige  
mich gar mit dir/ vnd verwende mich  
ganz in dich/ damit du Lust vnd Freud  
an mir haben mögest.

Mittheile mir/ O allerbarmherzi-  
gister Jesu dein Gnad. O süßer Jesu  
wie süß ist dein Gnad/ wie lieblich ist  
dein Freundschafft? O Jesu ich bitte  
N ver-

verwürff mich nit wegen meiner Sünd/  
bereite dir Geliebter/ein liebliche Woh-  
nung in mir / daß du kommest zu mir/  
vnnnd Wohnung bey mir machest/ O  
Herz Gott mein Erlöser.

Mittwoch.

**D** Herz Jesu / wann werd ich dir  
einmahl in allem gefällig seyn?  
wann würd ich mir ganz vnd gar  
absterben? wann würd ich dein ganz  
eigen seyn? wann würd einmahl nichts  
in mir dann dein Göttlicher Will her-  
schen/ nichts in mir als du allein leben?  
wann würd ich dich rechtschaffen von  
Grund des Herzens lieben? Wann  
würd ich von dem Feuer deiner hitzigen  
Lieb ganz angezündet werden? wann  
wirst mir Anklopffenden auffthuen /  
vnnnd dein herrliches Reich/das in mir  
ist/vnd du selber mit allen deinen Reich-  
thumben bist/ offenbaren? wann wirst  
mich zu dir ziehen / vnnnd in dir ver-  
bergen? Wolan du einiger Trost mei-  
nes Herzens thue bald meinem Be-  
gehren



gehren genueg/ dann dich begehre ich/  
zu dir seuffte ich/ vnd vor Lieb gegen  
dir/ nimb ich ab vnd würd schwach.

Was soll ich thuen O Herz Gott/  
dass ich dir gefalle? dann noch heut zu  
diser stund/ bin ich mit schwarzen Sün-  
den besleckt/ vnd ein Grewel vor den  
Augen deiner Göttliche Majestätt?  
Meine Augē bringen herfür Tag vnd  
Nacht die Wasserbächlein/ dann ich  
hab mich abgetrennet von der Genad  
meines Erschaffers.

Bereyte dir Geliebter/ bereyte dir  
ein liebliche Herberg/ dass du kommest  
vnd Wohnung bey mir machest/ O  
Herz Gott vnd Erlöser.

Donnerstag.

**M**ein Gott/ du Schönheit mei-  
ner Augen/ Sättigung meines  
Herzens/ bist du dann nit genüg  
dem/ der dich liebet? was schwaiffen  
wir außser deiner hin vnd wider? wa-  
rumb begehren vnd suchen wir anders  
als dich? Nun bitte ich dich O Herz/

N 2 ver=



verwunde mein Seel mit dem Pfeil deiner Lieb. Erfülle all mein Verlangen/ daß mich außser dein nichts geluste/ noch anfechte / auß allen Creaturen nichts dann dich Lieb gewinne vnd habe/ daß ich herzhlichen nach dir seuffze/ vnd mit pur lauterer reiner Lieb augenblüchlich an dich gedencke. O Herz Jesu erkünde mein Herz/ mit deiner allerheiligisten Liebe.

O Herz Jesu Christe/ gib mir daß ich alles außser dein/ gering achte/ mich nichts anfechte/ vnd mich nichts/ als du allein geluste. O für mich gecreuzigter Jesu / ich bitte / verwandle mich in dich vnd verschaffe/ daß ich ohne endtschaffe mit den Näglen der Lieb/ in dir gecreuziget sey.

O wann werd ich dich von Angesicht zu Angesicht anschawen? O daß ich in dir mit dem hitzigen Feuer deiner Lieb gar verzehret/ vnd dir vereiniget zuwerden/ gewürdiget wurde.

Wie lang wirdt mein außgedorrete Seel

re Seel noch Durst haben/ nach frem-  
 den Wassern? O Herz/ erfülle sie mit  
 der Niz deiner brinnenden Lieb. O sü-  
 ßer vnd holdseliger Jesu/ warumb liebe  
 ich dich nit? magst du auch gedulden/  
 daß ein Creatur sey/ welche dich O güt-  
 tigster Schöpffer nit liebe? Ich bitte/  
 gestatte solches von mir nit/ sonder thue  
 mir Gewalt an/ nimme mit aller Macht  
 O starcker Gott mein hartes Herz ein.  
 O wol ein Lieb: vnd freudenreicher  
 Gewalt wäre mir das! wann werde ich  
 diesen Gewalt an mir erfahren?

Bete dich derowegen mein Ges-  
 liebter/ beteyte dich/ daß du ein Einkehr  
 bey mir machest/ vnd kommend Woh-  
 nung in mir suechest/ O Herz O Gott  
 mein Erlöser/ Amen.

## Freitag.

O Gütiger Jesu/ O lieber Jesu/ O  
 sanfftmütiger Jesu/ O du mein  
 einige Hoffnung / O du mein  
 Schirm vnd Zuflucht / O mein Heyl  
 vnd Seligkeit erbarm dich meiner: daß  
 H 3 ich



ich bin arm dürfftig vnnnd schwach:  
 Ich vermag nichts/ ich bin nichts/ ich  
 kan nichts von mir selbst/ ich bin in dei-  
 ne Dienst nichts/ein keinnußer Knecht  
 bin ich: Herz Jesu erbarm dich meiner.

Sihe mein Geliebter / sihe deine  
 rosenfarbe heilige liebereiche Wunden/  
 dise grieff vnd verehere ich heut: seyest ge-  
 griefft ihr Bluetfließend: seligmachende  
 Wunden meines Herzens. Sey ge-  
 griefft du Schackamer/vnd allerlustig  
 vnd lieblichste Behaltnuß/ alles Gues-  
 ten vnnnd der ganzen Seligkeit. Ich  
 dancke dir O Christe Jesu/ für dise dei-  
 ne heilige Bluetfarbe Wunden: Ver-  
 sencke mich in dise/ verbirg mich in ih-  
 nen/ schreib vnd trucke sie in das inner-  
 ste meines Herzens/ damit ich vor Lieb-  
 ganz brinne/ vnnnd mit dir herrliches  
 Mitleiden habe. O du Geliebter / O  
 auß allen Liebenden Allerliebster / O  
 mein einige Liebe / O mein holdseliger  
 Bräutigam / O mein Hönigfließen-  
 der Bräutigam / O Siessigkeit mei-  
 nes

nes Herzens/ vnd Leben meiner Seel/  
 engünde mich/ verbreñe vnd verwunde  
 mich/ daß in mir nichts auffer dein lebe.  
 Eya verwunde mein Herz mit dem  
 scharpffen Pfeil deiner Liebe.

Bereyete mein Geliebter/ bereyete  
 dir in mir ein lustige Herberg/ daß du  
 kommest vnnnd Wohnung bey mir ma-  
 chest/ O Herz GOTT mein Erlöser/  
 Amen.

### Sambstag

O Herz mein Gott/ was ist es mir/  
 wann ich ohne dich lebe? Nimme  
 mich auff zu deinen Gnaden/ vnd  
 erzeig mir dein Barmhertzigkeit.

O mir Armen vnnnd Vnglücksse-  
 ligen/ O mein Gott vnd Herz/ warum  
 hab ich dich einmahl beleidiget? O daß  
 ich niemahlen gesündigt gett? Gib nie  
 O güetigister Gott/ gib mir zue/ daß  
 meine Sünd mich scheiden von dir.

Was kan ich arm/ vnglückseliger  
 Sünder anders dann sündigen vnnnd  
 vnrecht thuen/ vnnnd was kanst du an-

H 4 ders/



ders/ Vnendliche Gütigkeit/ dann  
erbarmen vnd verschonen? Thue de-  
rentwegen nach deiner Gütigkeit/ weil  
ich Vnglückhaffter nit ablaß zuthuen  
nach meiner Bosheit.

O allerliebster Jesu/ gibe mir das  
stetthwehrende Fewr deiner Liebe/ zie-  
he mich mit dem guldinen Bandt der  
Liebe nach dir/ so werd ich lauffen vnd  
nit müd werden. O daß du allein meis-  
nes Herzens Süßigkeit wurdest/ vnd  
ich an dir allein ein Volgesfallen hette/  
O süßester Herz Jesu?

Ach Herz mein Gott/ wann werd  
ich dich doch vollkommenlich lieben?  
wann werd ich dich süßigklich? O mein  
Leben/ mit den Armben meiner Seelen  
umbfangen?

Wann werd ich dich O aller süße-  
ster Liebhaber/ das ganze Verlangen  
meines Herzens vest anbinden? O daß  
ich mich selbst/ sambt der ganzen Welt/  
ymb deiner Lieb wegen/ verwurff vnd  
verachtete. O süßer vnd gewünschter  
Herz

Herr Jesu / zu dir stehet allein mein  
Begird vnd Verlangen / dich allein  
wünsch vnd begehre ich.

Bereyte mein Geliebter / bereyte  
dir in mir ein schöne Herberg / daß du zu  
mir kommest / vnd Wohnung bey mir  
machest. Der du mit Gott dem Vater  
vnd H. Geist / lebst vnd regierst in  
Ewigkeit / Amen.

## Wirzenbüschelein /

Das ist / andächtige Gebungen /  
von dem Leiden Christi gerichtet  
auff alle Tag der Wochen.

### Sonntag.

Ein kurze Weiß das Leiden Christi für  
seine Sünd auffzuopfferen.

Ex Ludouico Blofio.

**A** H gütiger Jesu / ich bin dir mein  
Anem Schöpffer vnd Erlöser / alle  
die Tag meines Lebens vnd danck  
bar gewesen / hab dich offtermahls

N 5 schivara